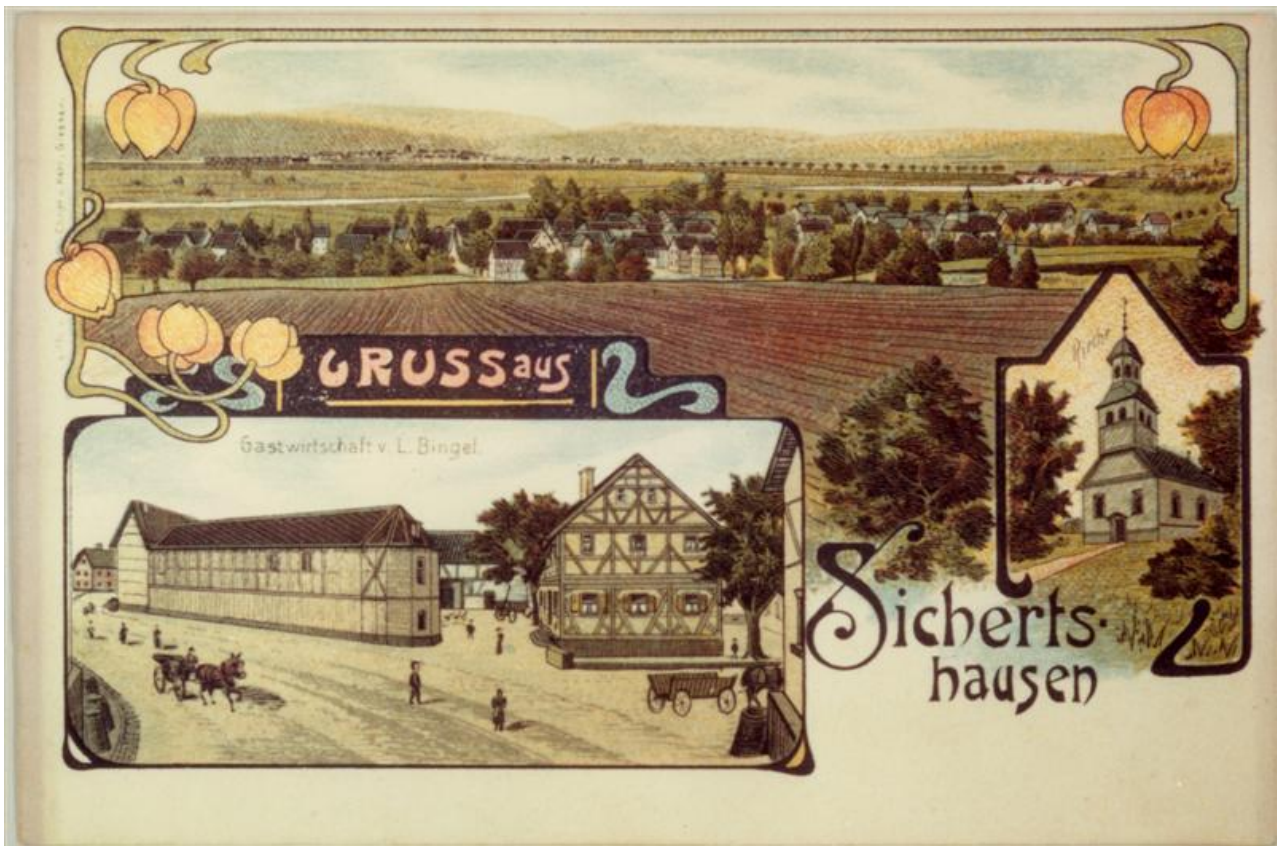


Sichertshausen um 1900

Anliegend sehen Sie eine Grußkarte von Sichertshausen aus dem Jahre 1900 mit einer Ortsansicht, der Kirche und der damaligen Gastwirtschaft Bingel.



Die nun folgende Karte von Sichertshausen und Umgebung ist eine Aablichtung einer Königlich Preußischen Landesaufnahme aus dem Jahre 1906, die 1908 herausgegeben wurde. Sichertshausen war damals wie heute dem Kreis Marburg zugehörig und gehörte zum Regierungsbezirk Cassel im Königreich Preußen. Der weiße Kartenteil südlich von Sichertshausen gehörte zum Großherzogtum Hessen.



Die älteren Sicherheitshäuser Mitbürger werden sich noch an viele Details der Karte erinnern können, die noch bis Mitte des 20. Jahrhunderts das Orts-, Straßen- und Landschaftsbild prägten. So kann man unter anderem die damalige Ortsbebauung und auch die Serpentina der durch den Ort führenden Bundesstraße 3 erkennen.

Im Wald kann man auch heute noch an verschiedenen Stellen die Grenzsteine zwischen Königreich Preußen (KP) und Großherzogtum Hessen (GH) finden und erkennen. Im Volksmund wurden die Abkürzungen "GH" und "KP" auf den Grenzsteinen als "Großer Hunger" und "Kleine Portion" gedeutet.

*Grenzsteine zwischen Preussen u. Hessen
an der Gemarkungsgrenze Sicherheitshausen*

